

STADTinfo



Aalen

Amtsblatt der Stadt Aalen



HUGO-HÄRING-PREIS
Auszeichnung für
Top-Architektur
Seite 3



SPATENSTICH
Neues Feuerwehrhaus
in Unterkochen
Seite 4



AKTION NEPALHAUS
Spenden für erdbebensichere Häuser in Nepal
Seite 5



WARENVERSCHENKTAG
Eine zweite Chance für
Kostbarkeiten
Seite 5



IMMER INFORMIERT
www.facebook.com/StadtAalen

ANMELDUNG NOCH BIS KURZ VOR START AM 23. JULI MÖGLICH

Mitmachen beim 36. Aalener Stadtlauf

Am Sonntag, 23. Juli, findet in der Innenstadt der Aalener Stadtlauf statt. Unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Frederick Brütting wird das sportliche Großereignis in diesem Jahr bereits zum 36. Mal von der LSG Aalen mit Unterstützung der Stadt veranstaltet.

Mitmachen werden Läufer*innen aller Altersklassen und Leistungsstufen, wie die Ausrichter der LSG Aalen versichern. Sie freuen sich über Bambinis, Senior*innen, Freizeitsportler*innen, aber auch über ambitionierte Läufer*innen. Sie alle werden auf den schnellen Aalener Rundkurs geschickt. Start und Ziel sind direkt am Sparkassenplatz. Die Strecke geht entlang des Stadtgrabens und vorbei am Marktbrunnen, über den Gmünder Torplatz, vorbei am MercaturAA und dann zurück zum Sparkassenplatz. Wer sich bisher noch nicht angemeldet hat, aber mitlaufen möchte, kann sich noch bis kurz vor dem Start am Sparkassenplatz am Sonntag anmelden. Startnummern gibt es ebenfalls dort vor Beginn des Wettlaufs. Wer sich bereits online angemeldet hat, kann aber bereits einen Tag vorher, am 22. Juli, bei Intersport Schoell in Aalen seine Nummer abholen.

ZUM ERSTEN MAL WETTKAMPF UM DIE AALENER STADTMEISTERSCHAFTEN

Die Gewinner*innen erhalten je nach Altersklasse im Rahmen einer öffentlichen Siegerehrung ihre Medaillen und auch Sachpreise. Auszeichnungen erhalten auch das kreativste oder das größte Team – nicht nur die Schnelligkeit zählt – sondern auch Teamgeist



Aalener Stadtlauf - Mitmachen können alle Altersklassen und Leistungsstufen.

Bild: Andreas Staudenecker

und Innovation werden entsprechend prämiert und honoriert. Neben den klassischen Altersklassenwertungen im Sparkassen-Hauptlauf werden in diesem Jahr auf Initiative von Oberbürgermeister Brütting zum ersten Mal die Aalener Stadtmeisterschaften ausgetragen. Die schnellsten Teilnehmer*innen aus Aalen werden besonders ausgezeichnet. Für alle Zuschauer*innen gibt es wieder die Möglichkeit die Ergebnisse sowie auch den Live-Stream des Zieleinlaufs

auf der Groß-LED-Wand der Sparkasse nachzuverfolgen. Besonderes Highlight ist dieses Jahr die Verpflegung. Foodtrucks bieten Fleisch vom XXL Smoker, vegane Alternativen und auch süße Nachspeisen, kündigen die Organisatoren an.

VERKEHRSREGELUNG UND PARKMÖGLICHKEITEN

Im Sinne der Nachhaltigkeit und des Klimaschutzes wird empfohlen mit

dem Fahrrad oder dem ÖPNV anzureisen. Wer mit dem Auto kommt, muss mit Beeinträchtigungen aufgrund der Einrichtung der Laufstrecke rechnen. Die Parkhäuser in der Innenstadt, außer das P3 am Spritzenhausplatz, sind geöffnet.

Bei der Anfahrt ist zu beachten, dass die für die Laufstrecke ausgewiesenen und tangierten Straßen von 9 bis 15 Uhr gesperrt werden. Die Bushaltestellen am Gmünder Torplatz und am Sparkassenplatz werden von den Busunternehmen nicht angefahren, Ersatzhaltestellen sind am ZOB zu finden.

WANN GEHT'S LOS?

Zeitplan:

- 10.10 Uhr: Sparkassen-Hauptlauf / 10 km / 9 Runden,
- 11.40 Uhr: Intersport Schoell Teamlauf / 4,5 km / 4 Runden,
- 13.00 Uhr: 1. Schülerlauf / 1,1 km / 1 Runde,
- 13.10 Uhr: 2. Schülerlauf / 1,1 km / 1 Runde,
- 13.30 Uhr: 3. Schülerlauf / 0,5 km / 1 Runde (Wendepunkt),
- 13.40 Uhr: 1. Bambinilauf / 0,3 km / 1 Runde (Wendepunkt)
- 13.50 Uhr: 2. Bambinilauf / 0,3 km / 1 Runde (Wendepunkt)

Die Siegerehrungen finden im Anschluss an die jeweiligen Läufe auf dem Sparkassenplatz statt.

INFO:

www.aalener-stadtlauf.de

Sitzungen im großen Sitzungssaal, Rathaus Aalen

GEMEINDERAT

Donnerstag, 20. Juli 2023, 15 Uhr

GEMEINSAMER AUSSCHUSS DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT DER STADT AALEN MIT DEN GEMEINDEN ESSINGEN UND HÜTTLINGEN

Montag, 24. Juli 2023, 13 Uhr

Die Tagesordnungen zu den einzelnen Sitzungen sind unter www.aalen.de zu finden. Die Beschlüsse aus den Sitzungen sind im Internet unter www.aalen.de/beschluesse zu finden.

FAIRES FRÜHSTÜCK AM 22. JULI

Fair in den Tag starten

Von Kaffee, Tee oder Orangensaft über Bananen, Nuss-Aufstrich oder Müsli bis hin zu einem Strauß Blumen auf einer Baumwolltischdecke – mit Fairtrade-Produkten lässt es sich schon morgens fair starten.

Die Steuerungsgruppe Fairtrade der Stadt Aalen lädt ganz herzlich am Samstag, 22. Juli von 9 bis 12 Uhr ins Rathaus-Foyer zum vierten fairen Frühstück ein.

Machen Sie mit uns den Alltagstest und probieren Sie am Buffet des Weltladens faire Produkte, genießen Sie Fairtrade-Kaffee von Samocca und haben Sie Spaß bei der musikalischen Eröffnung durch die Trommlergruppe der Musikschule. Das Kopernikus-Gymnasium und die Schillerschule als Aalener Fairtrade-Schools unterstützen das Frühstück personell.

Die Stadt Aalen ist seit Oktober 2014 Fairtrade-Town. Das „Faire Frühstück“ wurde erstmals im Jahr 2017 von der Steuerungsgruppe Fairtrade initiiert. Produkte mit dem Fairtrade-Siegel stehen für bessere Arbeitsbedingungen von Produzent*innen und Arbeiter*innen in Afrika, Lateinamerika und Asien.

OFFIZIELLE ERÖFFNUNG QUARTIER STADTOVAL AM 28. JULI, MIT RUNDGÄNGEN UND FÜHRUNGEN DURCHS NEUE VIERTEL UND ÜBER DEN FUSSGÄNGERSTEG

Gelungener Wandel zum urbanen Quartier

Das neue Quartier Stadtoval ist nahezu vollendet – die Wohnungen, Büros und Ladengeschäfte sind bezogen, nur noch wenige Restarbeiten sind auszuführen. Wichtige Einrichtungen, wie der Kulturbahnhof, das Maxx-Hotel und die Kita Lummerland im DRK-Verwaltungsbau sind eröffnet und erfreuen sich guten Zuspruchs. Die Drehscheibe Grüne Mitte und der Fußgängersteg über die Bahngleise sind zentrale Elemente der erfolgreichen, über 15 Jahre währenden, Transformation eines Industrieareals in ein urbanes Stadtviertel. Die Stadt Aalen lädt am 28. Juli zur offiziellen Eröffnungsfeier ins neue Quartier ein. Themenführungen und Ausstellungen zeigen die Entwicklung des ehemaligen Baustahlgeländes zum stadtnahen Wohnviertel als Teil des historischen Hirschbachquartiers auf.

Die Arbeiten an einem der größten Konversionsprojekte der Stadt Aalen neigen sich dem Ende zu. Die Drehscheibe Grüne Mitte ist soweit fertig hergestellt und sobald die Abnahme erfolgt ist, wird der Bauzaun um die Grünfläche weichen. Am 28. Juli dürfen dann die Kinder die dort aufgestellten Spielgeräte einweihen. Der Geschwister-Scholl-

Platz am südlichen Zugang zum Quartier sowie die Straße in Richtung Hotel werden bis dahin fertig sein. Höhepunkt des Tages wird sicherlich das Angebot zum Begehen des Fußgängerstegs sein. Von dort hat man einen einzigartigen Rundblick auf das Aalener Stadtpanorama und den Hauptbahnhof. Ganz besonders freut es Ersten Bürgermeister Wolfgang Steidle, dass sich für die Eröffnungsfeier hoher Besuch aus zwei Landesministerien angekündigt hat. Erwartet werden Ministerin Nicole Razavi vom Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen sowie Minister Winfried Hermann vom Verkehrsministerium Baden-Württemberg.

INFO:

Ab 15 bis 18 Uhr lädt die Stadt Aalen alle Bürger*innen zu verschiedenen Themenführungen durch das Quartier Stadtoval, zum Fußgängersteg und auch in den Kulturbahnhof ein. Für die Bewirtung mit Getränken und Kuchen sorgen das DRK und der Blauwagen (Haus der Jugend). Nähere Informationen dann ab 19. Juli unter www.aalen.de.



Blick auf das Stadtpanorama über den neuen Fußgängersteg

Bild: Stadt Aalen

 Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU



STÄDTEBAU-FÖRDERUNG

von Bund, Ländern und Gemeinden

ATTRAKTIVE ANGEBOTE

Sommerferienprogramm startet

Gute zwei Wochen noch, dann sind endlich Sommerferien. Für alle, die daheim bleiben, wurde ein tolles Ferienprogramm zusammengestellt.

Viele Vereine und Institutionen haben wieder Programmpunkte für das attraktive Ferienprogramm organisiert.

Wie wäre es zum Beispiel mit einem Einradkurs?
Highland Games für Kinder?
Oder der Kinderstadt Ostalbcity?
Viele Aktionen sind kostenfrei.

INFO:

Das komplette Ferienprogramm ist zu finden unter www.aalen.de/Ferienprogramm

ALTPAPIERSAMMLUNG

Straßensammlung

Unterkochen: Narrenzunft
Bärenfänger Unterkochen
Samstag, 22. Juli

FUNDSACHEN

Fundsachen der Limesthermen Aalen:
Fußkette, Armband, Halskette, Creole, Lesebrille, Einzelschlüssel, Tastenhandy

Damenrad, Schlüsselbund, Fundort: ZOB Aalen; Mountain-Bike, Fundort: Hinterhof Bierhalle Aalen; Damenrad, Fundort: Böhmerwaldstraße; Sonnenbrille, Fundort: Kreissparkasse Aalen; Schlüsselbund, Fundort: Humboldtstraße; Smartphone, Fundort: Parkanlage Bohlschule Aalen; Kopfhörer, Fundort: Gartenstraße; Autoschlüssel, unbekannter Fundort

Zu erfragen beim Fundamt Aalen,
Telefon: 07361 52-1087

ZU VERSCHENKEN

Miele Waschmaschine, sehr guter Zustand; Wohnzimmere Möbel, weiß lackiert, sehr guter Zustand; handgeknüpfte Teppiche, aus Pakistan, reine Wolle; hochwertige Herrenbekleidung; alles für Selbstabholer, Telefon: 07361 812066;

1 Stressless-Sessel mit Fuss-Hocker, zu verschenken, Telefon: 07361 688 93

Angebote zu verschenken bitte bis Donnerstag, 14 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Bürgerservice-Onlinedienste“

IMPRESSUM

Herausgeber
Stadtverwaltung Aalen
Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30, 73430 Aalen
Telefax: (07361) 52-1902
E-Mail: presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Frederick Brütting und Pressesprecherin Karin Haisch

Druck
DHO Druckzentrum Hohenlohe-Ostalb GmbH & Co. KG, Ludwig-Erhard-Straße 109, 74564 Crailsheim

Erscheint wöchentlich mittwochs

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 594-250 an den Verlag.

TAGESORDNUNG DES GEMEINDERATES

Am Donnerstag, 20. Juli 2023 um 15 Uhr findet im großen Sitzungssaal, Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen eine öffentliche Sitzung mit folgender Tagesordnung statt:

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
2. Änderung der Hauptsatzung
3. Wiederherstellung des Gaulbades, Billigung der Entwurfsplanung
4. Greutschule: Neubau Ganztagesbetreuung
- Vergabe Freianlagenplanung
- Vergabe Fachplanung HLSK (Heizung, Lüftung, Sanitär und Klima)
- Vergabe Fachplanung Elektro und Tragwerk
5. Erwerb der Anlage Christophorus-Family-Park und Anpachtung des Grundstücks Flst. 346, Gemarkung und Flur Unterkochen
6. Bibliotheksbericht 2023 (Berichtszeitraum 2020-Mai 2023)
7. Errichtung eines Tiny Forest (Antrag der Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN)
8. 365-€-Ticket für Studierende der Hochschule Aalen (Haushaltsantrag der Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/Die Grünen)
9. Gewährung eines Zuschusses zum Aufbau und Betrieb einer Hausarztpraxis in Dewangen sowie Konzept zur ärztlichen Versorgung in Wasserralfingen
10. Sportförderrichtlinien: Zuschuss an die Turngemeinde Hofen 1926 e.V. für den Bau einer Beachanlage auf dem Vereinsgelände in der Opalstraße in Hofen
11. Bebauungsplan „Gewerbegebiet BohnensträÙle“ in den Planbereichen 09-02 und 09-03, Plan Nr. 09-03/1 in Aalen-Weststadt und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Plangebiet, Plan Nr. 09-03/1 sowie 114. FNP-Änderung „Gewerbegebiet BohnensträÙle“ in Aalen-Weststadt - Aufstellungsbeschlüsse gem. § 2 BauGB
12. Bebauungsplan „Änderung Bebauungsplan Aal-Carrée“ im Planbereich 02-03, Plan Nr. 02-03/7 in Aalen-Kernstadt und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 02-03/7
- Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB
13. Baubeschluss zur Erschließung des Baugebiet Eichholzweg in Aalen-Hofen
14. Breitbandausbau Graue Flecken - Clusterbildung im Ostalbkreis - Beitritt der Stadt Aalen zum „Cluster Mitte“
15. Neubau Feuerwehrhaus Unterkochen - Vergabe der Holzbauarbeiten
16. Vergabe der Arbeiten für den Neubau eines Kreisverkehrplatzes in der Aalener Straße in Unterkochen und Erhöhung des Baubeschlusses
17. Vergabe der Arbeiten zur Umgestaltung und Sanierung der Schleifbrückenstraße in Aalen und Erhöhung des Baubeschlusses
18. Vergabe der Arbeiten zur Parkleitbeschilderung InKoMo
19. Auflösung der Projektgesellschaft „Stadtoval“ zwischen der Wohnungsbau Aalen GmbH und der Essinger Wohnbau GmbH
20. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 35 Abs. 1 GemO
21. Verschiedenes

Änderungen vorbehalten!*

*siehe Homepage unter www.aalen.de im Bürgerinformationssystem „Allris“

UND ANSCHLIESSEND GASTVORTRAG ZU GEBÄUDEGRÜN

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Klimabeirats

Der Klimabeirat tagt am **Mittwoch, 26. Juli ab 16.30 Uhr im GroÙen Sitzungssaal des Aalener Rathauses. Ein anschließender Fachvortrag von Professor Dr. Nicole Pfoser erläutert die Vorteile begrünter Gebäude in der Stadt. Interessierte Bürger*innen sind herzlich eingeladen.**

Der Fokus der Sitzung des Klimabeirats wird auf dem Thema Klimafolgenanpassung liegen und die Verwaltung wird vorstellen, welche Maßnahmen zur Klimaanpassung in Aalen derzeit umgesetzt werden. Außerdem wird das Münchener Landschaftsarchitektur- und Stadtplanungsbüro „bauchplan“ erläutern, wie das Klimaprojekt „Wiederherstellung des Gaulbades und die Begrünung der Stuttgarter Straße“ zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels in der Aalener Kernstadt beitragen wird.

Im Anschluss an die Beiratssitzung, ab 18.15 Uhr, hält die renommierte Professorin und Expertin für Gebäudegrün Professor Dr. Nicole Pfoser einen öffentlichen Vortrag. Obwohl Dach- und Fassadenbegrünungen nachweisliche positive Auswirkungen auf das Gebäude

und sein Umfeld haben können und einen wertvollen Beitrag zur Klimaanpassung in der Stadt leisten, stoßen sie nicht immer auf Akzeptanz. Nicole Pfoser zeigt die Kosten- und Nutzen-Vorteile sowohl für die Stadt als auch für die Eigentümer*innen begrünter Gebäude auf. Diese begründen sich hauptsächlich aus ökologischen Kriterien. Aber auch bauliche Schutzeffekte und eine gesteigerte Aufenthaltsqualität sind positive, wertsteigernde Effekte.

Pfoser ist Architektin, Innenarchitektin sowie Landschaftsarchitektin und Professorin für Objektplanung an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU). Sie ist stellvertretende Direktorin des Instituts für Stadt und Immobilie (ISI) und stellvertretende Institutsleiterin der Akademie für Landschaftsbau und Vegetationsplanung (avela).

INFO:

Interessierte Bürger*innen sind sowohl bei der öffentlichen Klimabeiratssitzung um 16.30 Uhr als auch beim Vortrag ab 18.15 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses Aalen herzlich willkommen.

TAGESORDNUNG DES GEMEINSAMEN AUSSCHUSSES DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT DER STADT AALEN MIT DEN GEMEINDEN ESSINGEN UND HÜTTLINGEN

Am Montag, 24. Juli 2023 um 13 Uhr findet im großen Sitzungssaal, Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen eine öffentliche Sitzung mit folgender Tagesordnung statt:

1. Bebauungsplan „Gewerbegebiet BohnensträÙle“ in den Planbereichen 09-02 und 09-03, Plan Nr. 09-03/1 in Aalen-Weststadt und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Plangebiet, Plan Nr. 09-03/1 sowie 114. FNP-Änderung „Gewerbegebiet BohnensträÙle“ in Aalen-Weststadt - Aufstellungsbeschlüsse gem. § 2 BauGB
2. Gesamtfortschreibung FNP / LP 2030 - Zeitplanung
3. Sonstiges

Aalen, 10.07.2023
gez.
Brütting
Oberbürgermeister

Hinweis: Alle Räumlichkeiten sind barrierefrei. Uns ist auch eine barrierefreie Kommunikation wichtig.
Bitte teilen Sie uns daher per E-Mail an ratsinformation@aalen.de mit, ob Sie eine/n Gebärdendolmetscher*in oder andere Hilfestellungen benötigen.

Änderungen vorbehalten!*

*siehe Homepage unter www.aalen.de im Bürgerinformationssystem „Allris“

STELLENANZEIGEN

Aktuelle Stellenausschreibungen

Assistenz (m/w/d) für die Unterstützung des Verwaltungsbürgermeisters

Kennziffer: III23/1

Leiterin (m/w/d) für die Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Smart City

Kennziffer: 0223/4

Assistenzkraft (m/w/d) in Teilzeit 60%

Kennziffer: 0723/3

Sachbearbeiterin (m/w/d) für das Bürgeramt

Kennziffer: 3023/8

Stellvertretende Amtsleitung (m/w/d) für das Rechtsamt in Teilzeit 50 %

Kennziffer: 3123/1

Lehrkraft (m/w/d) für den Bereich elementare Musikpädagogik in Teilzeit

Kennziffer: 4423/2

Lehrkraft (m/w/d) für den Bereich elementare Musikpädagogik und Grundzüge der Blockflöte in Teilzeit

Kennziffer: 4423/3

Mitarbeiterin (m/w/d) für die Tourist-Information in Teilzeit

Kennziffer: 4923/2

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d) Kita Greut Voll-/ Teilzeit

Kennziffer: 5023/23

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d) Kita Eichwald Waldhausen Voll-/Teilzeit

Kennziffer: 5023/24

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d) Kita Zochental Voll-/Teilzeit

Kennziffer: 5023/25

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d) Kita Hokuspokus Wasserralfingen Voll-/Teilzeit

Kennziffer: 5023/26

Staatl. anerkannte sozialpädagogische Assistenz (m/w/d) über das Landesprogramm „Direkteinsteig KiTa“

Kennziffer: 5023/27

Die kompletten Ausschreibungstexte sowie Näheres zur Stadt Aalen sind unter www.aalen.de/karriere zu finden.



www.aalen.de



GLEICH VIER MAL GEHT DER RENOMMIERTE PREIS IN DIESEM JAHR NACH AALEN FÜR VORBILDICHE ARCHITEKTUR

Hugo - Häring - Preis verliehen



Beeindruckende Farbkontraste beim Kita-Neubau KibiZ in Dewangen

Foto: Wolfram Janzer, Büro ARCHITEKTEN.WIDMAIER.SEIBERT

Stadt wird als Bauherrin für die herausragende Architektur des Kulturbahnhofs und der KiTa „KiBiZ“ in Dewangen ausgezeichnet

Der Hugo-Häring-Preis ist ein Architekturpreis für vorbildliche Bauwerke in Baden-Württemberg. Seit 1969 verleiht der Landesverband Baden-Württemberg des Bundes Deutscher Architekten (BDA) den nach dem Architekten Hugo Häring benannten Preis an Bauherr*innen und Architekt*innen für ihr gemeinsames Werk. Die renommierte Auszeichnung ist sowohl bei Bauherr*innen sehr begehrt und in diesem Jahr sind gleich sieben Preise in den Raum Ostwürttemberg gegangen. Umso erfreulicher sei es, dass in diesem Jahr vier Bauwerke im Aalener Stadtgebiet ausgezeichnet wurden, informiert Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle im Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung. Bemerkenswert sei dabei, dass die preisgekrönten Bauwerke nicht nur in der Kernstadt, sondern auch in Hofen, Dewangen

und Fachsenfeld zu finden seien, hob Steidle hervor. „Besonders freue ich mich, dass die Stadt als Bauherrin für zwei unserer Projekte, den Kulturbahnhof KubAA und die KiTa KibiZ in Dewangen, eine Auszeichnung erhalten hat“, so Steidle. Dies zeige, welchen Stellenwert, gute Architektur und hochwertiges Bauen bei der Stadt und im Gemeinderat genieße. „Moderne Architektur muss nicht immer tradierten Vorstellungen von Schönheit und Ästhetik folgen, um sich perfekt in bestehende Wohnbebauung einzufügen. Da wir heutzutage in der Mehrzahl im gewachsenen Bestand Projekte umzusetzen, ist es wichtig, das Neue mit der notwendigen Sensibilität für das ganzheitliche Erscheinungsbild zu verbinden“.

KULTURBAHNHOF KUBAA – ENTWURF A+R ARCHITEKTEN

Den Kulturbahnhof bezeichnete die Jury als wichtigsten Baustein im neuen Stadtteil und hervorragend abgewogenes Pendant zur Altstadt auf der gegenüberliegenden Seite der Bahn-

gleisanlagen. Aus einer Brandruine sei ein charakterstarkes, mutiges Zentrum mit kraftvoller Ausstrahlung geworden, das zur Skulptur im Stadtbild werden, das sich auf den Innenhof hin öffnen und die städtische Nutzung spürbar. Im Kulturbahnhof sind unter anderem das Theater der Stadt Aalen und die städtische Musikschule untergebracht. Außerdem hat das „Kino am Kocher“ hier eine neue Heimat gefunden. Hier sei ein perfekter Ort entstanden, der zum Austausch mit und zum Leben und Erleben von Kultur einlade, so die Jury.

KITA KIBIZ, DEWANGEN – ARCHITEKTEN WIDMAIER SEIBERT

Vor allem der Farbkontrast des Kita-Neubaus sei bestechend, so die Jury im Hinblick auf den kunterbunten Farbmix der KiTa KibiZ inmitten einer Wohnlandschaft. Vier quaderförmige Bauten, in regelmäßigem Abstand aufgestellt bestechen durch klare Linien, strukturierte und breite Gänge, hohe Decken und Räume mit oftmals hohen Glasfronten.

Die bunte Außenfront signalisiere: „Hier spielen Kinder, hier fühlen sich Kinder wohl“, urteilt die Jury und hob besonders die klare architektonische Sprache der Betreuungseinrichtung hervor.

WEITERE AUSGEZEICHNETE PROJEKTE

Neben den zwei städtischen Bauprojekten wurde der Neubau des katholischen Gemeindehauses in Fachsenfeld sowie die Aufstockung einer Garage in Hofen für die jeweils beispielhafte Architektur ausgezeichnet. Weitere Preise gingen nach Bopfingen, Hüttlingen und nach Schwäbisch Gmünd. Der Hugo-Häring-Preis wird alle drei Jahre vergeben und bereits 2020 seien vier der damals vergebenen sechs Preise in Ostwürttemberg nach Aalen gegangen, erinnert Steidle.

INFO

Alle ausgezeichneten Projekte und ihre ausführliche Würdigung sind unter www.bda-bawue.de zu finden.

AALEN ENTDECKEN

Stadtführungen und Rundgänge

- „Stadtgeschichten zur guten Nacht“
Mittwoch, 19. Juli | 20 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 5 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 2,50 Euro
- „Von Rom zur Reichsstadt“
Freitag, 21. Juli | 18 Uhr
Start: Eingang Limesmuseum
Kosten: Erwachsene 7 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3,50 Euro
- „Rundgang mit dem Nachtwächter“
Freitag, 21. Juli | 21.30 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 7 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3,50 Euro
- „Aalener Stadtführung mit Gesang“
Samstag, 22. Juli | 16 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 7 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3,50 Euro
- „Rundgang mit dem Nachtwächter“
Samstag, 22. Juli | 21.30 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 7 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3,50 Euro

* für Inhaber der Spionkarte kostenfrei

INFO:

Anmeldung erforderlich bei der Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1, 73430 Aalen, Telefon 07361 52-2358 oder tourist-info@aaln.de.

THEATER DER STADT AALEN

- **Oliver! | Spielclub Musical und Musikschule Aalen**
Samstag, 22. Juli | 19 Uhr | Premiere
Sonntag, 23. Juli | 19 Uhr | zum letzten Mal!
Stadthalle
- **Hierbleiben... Spuren nach Grafeneck | Gastspiel**
Dienstag, 25. Juli | 18 Uhr | Eintritt frei!
Georg-Elser-Platz

INFO:

Weitere Informationen unter www.theateraalen.de.
Theaterkasse: kasse@theateraalen.de oder 07361 52-2600

VOLKSHOCHSCHULE

- **Online zum Arzt: Videosprechstunde - Live-online-Vortrag**
Mittwoch 19. Juli | 18 Uhr
- **Polyvagalthese und Traumatisches Yoga TSY mit Joachim Pfahl**
Donnerstag 20. Juli | 19 Uhr
Ort: Online, Zoom,

INFO:

Das Gesamtprogramm ist unter www.vhs-aalen.de zu finden.

Auch Onlineanmeldungen sind hier jederzeit möglich.

STADT ERHÄLT ZUSCHUSS AUS BUNDESPROGRAMM

Sanierung des Lehrschwimmbeckens Ebnat

Die Stadt Aalen erhält die Sanierung des Lehrschwimmbeckens in Ebnat ein Zuschuss von 1,3 Millionen Euro aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“. Insgesamt sollen rund 3 Millionen Euro in die Badsanierung investiert werden.

Ende Juni ging der langersehnte Zuwendungsbescheid des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung in Aalener Rathaus ein: Der Bund unterstützt die geplante Sanierung des rund 60 Jahre alten Lehrschwimmbeckens in Ebnat mit 1,3 Millionen Euro. Der Zuschuss entspricht seiner Förderquote von 45 Prozent der geschätzten Gesamtkosten.

Auf Initiative von Oberbürgermeister Frederick Brütting und nach Beschlussfassung im Gemeinderat hatte sich die Stadt im Oktober 2022 um Fördermittel kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ beworben. Der Haushaltsausschuss des Bundestags hatte anschließend einen Zuschuss für das Projekt in Aussicht gestellt. Nach Einreichung des endgültigen Projektantrags im März dieses Jahres erfolgte nun Ende Juni die endgültige Zusage aus Bonn.

Das 1965 errichtete Lehrschwimmbecken befindet sich im Erdgeschoss der Ebnater Gartenschule und wird von zahlreichen Schulen, Vereinen und Gruppen aus dem gesamten Stadtgebiet regelmäßig für den Schwimmunterricht genutzt. Insbesondere die Bereiche Wärmedämmung, Wasseraufbereitung, Lüftung und Sanitärinstallation befinden sich jedoch nicht mehr auf



(v.l.n.r.) OB Frederick Brütting; Leni Breymaier (MdB); Rektorin Gartenschule Ebnat, Nicole Zoller, und Ortsvorsteher Manfred Traub
Bild: Stadt Aalen

dem Stand der heutigen Technik und müssen dringend instand gesetzt werden. Im Zuge der Sanierung soll zudem der Beckenzugang barrierefrei gestaltet sowie der Energiestandard des Bades deutlich werden.

„Dank der Bundesförderung ist es uns möglich, das beliebte Ebnater Lehrschwimmbecken für die Zukunft fit zu machen“, freut sich Oberbürgermeister Brütting über die Förderzusage. „Zahlreiche Kinder aus Aalen und der gesamten Region lernen in Ebnat das Schwim-

men. Daher ist es wichtig, den Fortbestand des Bades auf Dauer zu sichern“, betont OB Brütting die Bedeutung der anstehenden Sanierungsmaßnahme.

Auch Bundestagsabgeordnete Leni Breymaier zeigt sich über die finanzielle Unterstützung des Bundes sehr erfreut: „Gerade weil es nicht immer klappt, mit den Förderungen aus Berlin, freue ich mich umso mehr, dass das wirklich in die Jahre gekommene Bad in Ebnat auf die Höhe der Zeit kommen

wird und der Bund das nennenswert unterstützt.“

„Das Lehrschwimmbecken ist für Ebnat, für Aalen und die gesamte Region eine wichtige Einrichtung, die zwingend erhalten werden muss. Seit Jahren ein großer Nachholbedarf an Schwimmkursen, insbesondere für Kinder und Jugendliche. Dank an den Bund, dass die Sanierung mithilfe der Fördergelder nun angegangen werden kann“, so Ortsvorsteher Manfred Traub.

Nach Abschluss der Planungsphase soll die Bauausführung der Badsanierung -vorbehaltlich der erforderlichen Gremienbeschlüsse- im Jahr 2025 begonnen und Mitte des Jahres 2026 abgeschlossen werden.

INFO:

Mit dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ werden im Auftrag des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen und Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung überjährige investive Projekte der Kommunen mit besonderer regionaler oder überregionaler Bedeutung und mit hoher Qualität im Hinblick auf ihre Wirkungen für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die soziale Integration sowie für die Stadtentwicklungspolitik und den Klimaschutz gefördert. Die Bundesmittel in Höhe von 476 Millionen Euro stehen im Förderzeitraum von 2022 bis 2027 zur Verfügung; die Fördermittel sind im Wirtschaftsplan des Sondervermögens Klima- und Transformationsfonds (KTF) veranschlagt.

Wissbegierig?



Brockhaus!

STADTBIBLIOTHEK

FINISSAGE „DIE BUNTMALER“ IN DER STADTBIBLIOTHEK AALEN

Wenn die Freude an der Farbe grenzenlos ist

Die Ausstellung der KunstAG „Die Buntmaler“ der Lebenshilfe Aalen ist zu Ende. Viele Besucher*innen waren bei der Finissage anwesend.

Michael Steffel, Leiter der Stadtbibliothek, bedankte sich für die farbintensiven und kraftvollen Gemälde in seinem Haus. Grußworte der Zirkel Stiftung, welche die Kunstaktionen seit Jahren unterstützt, trug Hanna Kolb in Abwesenheit der Stiftungsvorsitzenden vor. Lena Nordhausen vom pädagogischen Fachdienst „Leichte Sprache“ der Lebenshilfe Aalen spannte in einfacher Sprache den Bogen von der darstellenden Kunst zu Kunstwerken aus Worten in Form von Poesie und Literatur. Marion Fürst, Julia Hewelt, Franziska Kohnle, Sandra und Kristin Jess durften unter großem Applaus ihre Meisterwerke aus den Händen von den Organisatorinnen Sarah Ripp und Susanne Schienle, nach langer Ausstellungszeit stolz entgegennehmen.

GOTTESDIENSTE

Katholische Kirchen:

Heilig-Kreuz-Kirche: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde, 19 Uhr Eucharistiefeier; **Marienkirche:** Sa., 8 Uhr Eucharistiefeier So., 10.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion, 17 Uhr Eucharistiefeier in französischer Sprache; **Peter u. - Paul-Kirche:** So., 9.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst; **Salvatorkirche:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Verabschiedung von Chorleiter Hans-Peter Haas, mit dem Chor der Salvatorkirche; **St. - Michael-Kirche:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Elisabeth-Kirche:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Thomas-Kirche:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **Weitere Gottesdienste:** Ostabtklinikum So., 9 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion;

Evangelische Kirchen:

Christuskirche: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Kinderkirche, Prädikant Anderson; **Evangelisches Gemeindehaus:** So., 10 Uhr Gottesdienst am Kocher mit Abendmahl, Thema: Ich bin dann mal weg! Pfr. Richter & Team So., 10 Uhr Kindergottesdienst; **Johanneskirche:** Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, Pfr. Langfeldt; **Peter u. -Paul-Kirche:** 9.15 Uhr Ökum. Gottesdienst, Pfrin. Stier, Diakon Bieg; **Stadtkirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst mit KU3-Abschluss, Pfr. Langfeldt; **Weitere Gottesdienste:** So., 10.30 Uhr Ökum. Gottesdienst zum Siedlerfest am Festplatz bei den Mammutbäumen (Scheffelstraße), Pfrin. Bender & Team;

Sonstige Kirchen:

Biblische Missionsgemeinde Aalen: So., 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So., 10 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst; **Gospelhouse:** So., 10.10 Uhr Gottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So., 9.45 Uhr Gottesdienst mit Kinderkirche; **Neuapostolische Kirche:** So., 9.30 Uhr Gottesdienst; Mi., 20 Uhr Gottesdienst;



MUSIKALISCHE BEGLEITUNG AM SAMSTAG, 22. JULI.

Eine besondere Stadtführung

Diesen Sommer lädt die Stadt Aalen zu einer besonderen Stadtführung mit Gesangseinlagen des Vocalensembles VocaLisa ein. „Besucht und Besungen“ ist der Titel dieses Stadtrundgangs, auf dem die Stadtführerin Ute Geuppert 90 Minuten über spannende Ereignisse aus der Aalener Stadtgeschichte berichtet.

Dabei wird sie von den Sänger*innen des A-capella-Chors VocaLisa begleitet, die an jeder Station ein passendes Lied erklingen lassen.

Das abwechslungsreiche Programm erstreckt sich von klassischen Chorsätzen über Popsongs bis hin zu Jazzkannons. Selbstverständlich fehlt auch nicht Franz Schuberts Lied „Die Forelle“,



Das Ensemble VocaLisa unter Leitung von Birgit Sehon mit der Stadtführerin Ute Geuppert. Foto: privat

dessen Text von dem in Aalen aufgewachsenen Dichter Christian Friedrich Daniel Schubart stammt. Unter der Leitung der Dirigentin Brigit Sehon ist das Ensemble nach 20 Jahren Chorarbeit zu einem Klangkörper zusammengewachsen.

INFO:

Die nächsten Termine finden am 22. Juli 2023 und 16. September um 16 Uhr statt. Erwachsene zahlen 7 Euro und Kinder (6 bis 16 Jahre) 3,50 Euro.

Für Inhaber der Spionkarte kostenfrei. Anmeldungen über die Tourist-Information, Telefon 07361 522358 oder tourist-info@aalen.de.

HUND AN-/ AB- UND UMMELDEN

Informationen zur Hundesteuer

Immer wieder gehen Anzeigen bei der Stadt Aalen ein, sodass Hundehalter*innen auf die Verpflichtung zur Anmeldung des Hundes hingewiesen werden müssen.

Hier die wichtigsten Informationen zur Anmeldung eines Hundes nach der Hundesteuersatzung zusammengefasst:

- Wird ein Hund in einen Haushalt aufgenommen, so ist die Hundehaltung innerhalb eines Monats nach Beginn der Haltung oder nachdem der Hund das Alter von drei Monaten erreicht hat, bei der Abteilung für Steuern und Abgaben der Stadt Aalen anzumelden.
- Die Anmeldung kann schriftlich, per Email oder persönlich bei der Stadtverwaltung Aalen, bei den Bezirksämtern sowie den Ortschaftsverwaltungen abgegeben werden.
- Die Steuerpflicht entsteht mit dem ersten Tag des auf die Aufnahme folgenden Kalendermonats, frühestens mit Ablauf des Kalendermonats, in dem der Hund drei Monate alt wird. Beginnt die Hundehaltung bereits am ersten Tag eines Kalendermonats, so beginnt auch die Steuerpflicht mit diesem Tag.
- Mit der Anmeldung des Hundes wird eine Hundesteuermarke ausgegeben, die außerhalb des Hauses oder Grundstücks am Halsband des Hundes befestigt werden muss. Dies dient als Nachweis, dass der Hund angemeldet ist.
- Alle in einem Haushalt aufgenommenen Hunde gelten als von ihren Halter*innen gemeinsam gehalten. Halten z.B. Ehepartner zwei Hunde, so ist es nicht möglich, einen Hund auf den einen Partner und einen Hund auf den andere Partner anzumelden.
- Häufig wird bei der Bezeichnung der Hunderasse lediglich die Angabe "Mischling" gemacht. Für die Feststellung der Mischlingsart wird gebeten jedoch möglichst zwei Hunderassen zu nennen und/oder ein Foto des Tieres per Email zu senden.
- Die Hundesteuer beträgt derzeit für den ersten Hund 108 Euro und für jeden weiteren Hund 216 Euro im

Jahr. Für gefährliche Hunde im Sinne von § 6 der Hundesteuersatzung der Stadt Aalen wird ein erhöhter Steuersatz erhoben (im Jahr der An-/Abmeldung jeweils nur anteilig nach Monaten).

- Die Hundesteuer wird jährlich im Januar durch einen Bescheid festgesetzt und ist zu dem im Bescheid genannten Zahlungstermin zu entrichten. Zusammen mit diesem Bescheid wird die aktuelle Steuermarke versendet. Bei der erstmaligen Festsetzung der Hundesteuer ergeht der Bescheid unterjährig nach der Anmeldung.
- Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem die Hundehaltung beendet wird. Das Ende der Hundehaltung ist innerhalb eines Monats schriftlich bei der Stadt Aalen anzuzeigen. Die Hundesteuermarke des aktuellen Jahres ist der Hundesteuer-Abmeldung beizufügen.
- Der Hund muss bei Abmeldung des Wohnsitzes separat bei der Abteilung für Steuern und Abgaben abgemeldet werden.
- Sollte sich die Wohnadresse innerhalb des Stadtgebiets geändert haben, wird um Mitteilung gebeten. Ebenso, bei Änderung in der Haushaltsgemeinschaft und/oder Hundehaltung. Für weitere Informationen ist die Steuerabteilung unter folgender Rufnummer zu erreichen: 07361 52-1214.

INFO:

Häufig gestellte Fragen rund um die Hundesteuer unter www.aalen.de/hundesteuer

Die Verwaltung weist ausdrücklich darauf hin, dass Halter*innen, die ihrer Meldepflicht nicht nachkommen, eine Ordnungswidrigkeit begehen, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Die Stadt Aalen wird an den verstärkten Kontrollen in der Kernstadt sowie in den Teilorten festhalten, damit die Hundehaltungen zur Steuer angemeldet werden.

Im Falle einer Selbstanzeige kann die Stadt Aalen von einem Bußgeld absehen.

SPATENSTICH FÜR NEUBAUPROJEKT

Neues Feuerwehrhaus für Unterkochen

Oberbürgermeister Frederick Brütting setzt zusammen mit allen Projektbeteiligten bei strahlendem Sonnenschein den ersten Spatenstich.

Neben Brütting waren unter anderem der Erste Bürgermeister Wolfgang Steidle, Unterkochens Ortsvorsteherin Martina Lechner, Aalens Feuerwehrkommandant Kai Niedziella, der stellvertretende Feuerwehrkommandant Stephan Stütz, Kreisbrandmeister Andreas Straub sowie Mitglieder der Feuerwehren, des Unterkochener Ortschaftsrats, des Aalener Gemeinderats und Verantwortliche aus dem Rathaus an den Standort des neuen Feuerwehrhauses gekommen.

Gebaut wird das neue Feuerwehrhaus mitten in Unterkochen an der Ecke Aalener Straße/Wöhrstraße auf einem bisher brachliegenden Grundstück. Dabei setzt die Stadt vor allem auf Nachhaltigkeit: Das sehr kompakte und teilweise zweigeschossige Gebäude wird größtenteils als Holzbau errichtet. Nur die Bodenplatte und einige große Stützpfeiler sind aus Beton. Auch die Fassade besteht aus Holz. Beheizt wird die neue Feuerwache mit einer Wärmepumpe, die ihren Strom aus einer Photovoltaikanlage vom Dach bezieht. Dadurch ist das Gebäude klimaneutral und sehr energieeffizient.

OB Brütting betonte, im Vergleich zu einem herkömmlich errichteten Gebäude aus Beton und Ziegeln würde man in etwa 47 Tonnen CO2 einsparen. „In Sachen Klimaneutralität gehen wir da mit gutem Beispiel voran.“, so der Oberbürgermeister. Er dankte allen Beteiligten

für die gute Zusammenarbeit und bezeichnete den Spatenstich als „wichtiges Moment, auf den man lange hingearbeitet habe“. Tatsächlich wurden die Weichen für das neue Feuerwehrhaus bereits 2018 gestellt. Ein ämterübergreifendes Projektteam arbeitet seitdem an der Realisierung. Die Architektur des Feuerwehrhauses wurde zum Beispiel hauptsächlich vom städtischen Amt für Gebäudewirtschaft entworfen.

Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle bezeichnete das neue Feuerwehrhaus als Meilenstein und lobte die konstruktive Zusammenarbeit, auch mit dem Unterkochener Ortschaftsrat. Laut Steidle mussten bei dem Projekt drei wichtige Aspekte unter einen Hut gebracht werden, was sehr gut gelungen sei: Gewässer-, Bahn- und Mobilitätsthematik. Beispielsweise wurde der Weiße Kocher im Bereich des Baugrundstücks offengelegt. Die Zu- und Abfahrt ins Feuerwehrhaus geschieht über einen Kreisverkehr, der im Zuge des Neubaus an der Ecke Aalener Straße/Wöhrstrasse errichtet wird.

Aalens Feuerwehrkommandant Kai Niedziella zeigte sich vor allem über die Lage des neuen Feuerwehrhauses begeistert. „Ich bin froh über den Standort.“, sagte Niedziella und betonte die Wichtigkeit des Projekts für Unterkochen. In diesem Zusammenhang dankt er dem Aalener Gemeinderat für die Unterstützung der Feuerwehr.

Wenn alles nach Plan verläuft, soll das neue Feuerwehrhaus dann Ende 2024 fertig sein. Insgesamt investiert die Stadt fast sechs Millionen Euro.



Oberbürgermeister Frederick Brütting (Bildmitte) beim Spatenstich zum neuen Feuerwehrhaus in Unterkochen. Links daneben Unterkochens Ortsvorsteherin Martina Lechner. Rechts daneben Stadtarchitekt Wolfgang Balle und Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle. Foto: Stadt Aalen

ANZEIGE

Städtisches Orchester Aalen Leitung Christoph Wegel

STARS

„Da capo al fine“
Di, 25. Juli / 19:30 Uhr
im KubAA / Eintritt frei

SOMMERAKTION „IN 60 MINUTEN UM DIE WELT“

Mitmach-Aktionen Nepalhaus

Im Rahmen der Sommeraktion „In 60 Minuten um die Welt“ sammeln der Innenstadtverein Aalen City aktiv (ACA) und der Verein Zukunft für Nepal Ostwürttemberg Spenden für Nepal. Am Spritzenhausplatz steht über den Aktionszeitraum ein Nepal-Haus, an dem jedes Wochenende Aktionen stattfinden.

Im Jahr 2015 erschütterte ein schweres Erdbeben die Region um Katmandu. Seither leben dort viele Menschen in gefährlichen Wellblechhütten und großer Armut. Der Verein Zukunft für Nepal Ostwürttemberg setzt sich für den Wiederaufbau von Schulen und Kitas ein. „Unser Ziel ist es, eine duale Ausbildung in Handwerksberufen anzubieten, damit die Nepalesen selbstständig ihre Häuser bauen können“, berichtet die Erste Vorsitzende Petra Pachner. Bisher wurde bereits eine Schule sowie eine Holzwerkstatt errichtet.

Mit der Aktion „Aalen baut ein Haus für Nepal“ möchten wir in Aalen Spendengelder sammeln, die für die Materialien der Häuser verwendet werden“, sagt die Vereinsvorsitzende. „Jeweils an den Samstagen und Sonntagen hat der Verein ein buntes Programm auf die Beine gestellt, das für die ganze Familie gedacht ist. Dabei ist die Vorsit-

zende Petra Pachner immer vor Ort und beantwortet Fragen“, sagt Myriam Henninger vom ACA Büro. Neben kreativen Aktionen wie nepalesische Armabänder herstellen, Mandalas gestalten und basteln, sind auch das Erzählen von nepalesischen Märchen und Berichte über das Leben in Nepal geplant.

INFO:

Eine Anmeldung für die einzelnen Aktionen ist nicht erforderlich.

Folgende Aktionen finden an den nächsten Wochenenden statt:

- 22. und 23. Juli: nepalesische Tänze lernen von 11 bis 15 Uhr
- 29. und 30. Juli: Mandalas gestalten von 11 bis 15 Uhr
- 5. und 6. August: Malen mit Gewürzen von 11 bis 15 Uhr
- 12. und 13. August: Nepalesische Märchen von 13.30 bis 14 Uhr und 14.30 bis 15 Uhr
- 12. und 13. August: Basteln wie in Nepal von 11 bis 15 Uhr
- 19. und 20. August: Basteln wie in Nepal von 11 bis 15 Uhr
- 26. und 27. August: Das Leben in Nepal von 11 bis 15 Uhr

GIBT KOSTBARKEITEN EIN ZWEITES LEBEN

Warenverschenktage 2023

Kostenlose Warenabgabe am Freitag, 28. Juli, von 12 bis 17 Uhr. Kostenlose Warenmitnahme am Samstag, 29. Juli, von 9 bis 13 Uhr. Ort: Ulrich-Pfeifle-Halle, Parkstraße 15 in Aalen.

Nachdem in den letzten Jahren Corona-bedingt eine unfreiwillige Pause eingelegt werden musste, richtet die Agendagruppe Tauschring Aalen dieses Jahr mit der Unterstützung der Stadt Aalen und der GOA wieder einen Warenverschenktage aus. „Verschenken statt wegwerfen“, lautet das bekannte Motto des Warenverschenktags – und das hat seinen guten Grund. Wer kennt es nicht, das alte Dilemma: volle Schränke, vollgestellter Dachboden und jede Menge Kram im Keller oder in der Garage. Tür zu und bloß nicht mehr dran denken? Das wäre schade. Denn dort schlummert wahrscheinlich so manches, das längst vergessen oder nie verwendet wurde und das ein anderer eventuell gut gebrauchen könnte.

NUR INTAKTE WAREN

Erwünscht sind nur Gegenstände, die intakt und noch brauchbar sind und ein „besseres Leben“ verdient haben. Das können Einrichtungsgegenstände sein (sofern sie nicht zu sperrig sind), Heimtextilien, Schuhe, Koffer, Taschen, Deko-Artikel, Bücher, Spielzeug, Gesellschaftsspiele oder ähnliches.

Nicht angenommen werden Autoreifen und Felgen, Fernseher, PCs und Monitore mit Bildröhren, Leuchtstoffröhren,

Feuerlöscher, Spiegel, Bodenteppiche, Chemikalien jeglicher Art, Energiesparlampen, Farben, Lacke, Kleber, Verdünnung, Ski, Skischuhe, Waffen, Munition und Nahrungsmittel.

Die Aktiven des Tauschrings Aalen haben diesen Tag in ihren monatlichen Treffen geplant und organisiert. Am Freitag, 28. Juli, von 12 bis 17 Uhr werden die Waren im Foyer der Ulrich-Pfeifle-Halle in Aalen entgegengenommen. Die Waren sollen in Kartons verpackt abgegeben werden. Es stehen rund 60 freiwillige Helfer*innen bereit, um die Waren auszuwickeln und auf die vorbereiteten Tische zu stellen. Kleider und Heimtextilien werden in der Halle nebeneinander aufgehängt oder auf Tischen ausgelegt.

INFO:

Am Samstag, 29. Juli, 9 Uhr wird der Warenverschenktage dann eröffnet. Die Erfahrungen in der Vergangenheit haben gezeigt, dass es bei der Eröffnung zu viel Geschubse und Drängelei kam und es teils sehr rücksichtslos zugeht. Um dies zu vermeiden und den Besucherstrom besser zu lenken, werden am Eingang Einlassbarrieren aufgestellt. Der Tauschring hofft auf das Verständnis der Besucher*innen. Ordner*innen mit orangefarbenen Armbinden werden den geordneten Ablauf unterstützen. Händler*innen bleibt der Zugang verwehrt.

ANZEIGE

Kraft und Energie sammeln:
Sonderveranstaltung mit Diane Bolsinger
Bitte warme Kleidung und eine Decke oder Schlafsack mitbringen, das Klangerlebnis dauert 1 1/2 Stunden.
Teilnahme: 20 € im Vorverkauf,
Anmeldung unter Telefon 07361 970280.


Kurbetrieb
Aalen

Geführte Klangschalen-Meditation im „Tiefen Stollen“

Entspannt und gestärkt in den Alltag

Freitag, 4., 11., 18. und 25. August 2023, jeweils um 17 Uhr



Gemeinsam für den guten Zweck

Foto: Aalen City Aktiv

ANZEIGE

40 JAHRE

PANORAMAWEG
AALEN

Geführte Wanderungen

auf dem Aalener Panoramaweg



29.07. und 07.10.2023
Rund um das Aalbümlle
Start: Parkplatz Triumphstadt



23.09.2023
Durch das sanfte Welland
Start: Freibad Unterrombach

Dauer ca. 4 Stunden, Teilnahme 8 € (ermäßigt 6–16 Jahre) 5 €
Anmeldung: Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1, 73430 Aalen,
Telefon 07361 52-2358, tourist-info@aalen.de


Aalen

STELLENANZEIGEN


Aalen
Hier findet
Karriere Stadt.

Aktuelle Stellenausschreibungen

Sachbearbeiterin (m/w/d) im Grundstücksverkehr und Beitragswesen
Kennziffer: 6023/8

Mitarbeiterin (m/w/d) im Bereich Sekretariat und Assistenz
Kennziffer: 6523/10

Bauingenieurin (m/w/d), Technikerin (m/w/d) oder Meisterin (m/w/d) für Siedlungswasserwirtschaft
Kennziffer: 6623/4

Landschaftsarchitektin / Freiraumplanerin (m/w/d)
Kennziffer: 6722/11

Die kompletten Ausschreibungstexte sowie Näheres zur Stadt Aalen sind unter www.aalen.de/karriere zu finden.


www.aalen.de

GEFÜHRTE WANDERUNG

Aalener Panoramaweg

40 Jahre Panoramaweg – die Gelegenheit, den 28 km langen Weger rund um Aalen neu oder wieder zu entdecken, auf eigene Faust oder bei einer geführten Wanderung

Drei geführte Wanderungen stehen auf dem Programm, die nächste findet am 29. Juli 2023 statt, welche der Schwäbische Albverein, Ortsgruppe Aalen entlang eines Stücks des Panoramaweges anbietet. Unter fachkundiger Führung geht es in die Natur. Hier ergeben sich spannende und vielleicht auch neue Ein- und Ausblicke auf die Stadt und die Umgebung.

Treffpunkt ist um 14 Uhr auf dem Parkplatz am Ende der Langertstraße. Auf 13 km geht es rund vier Stunden auf dieser Tour rund um das Aalbümlle. Die Tour erstreckt sich von dem Panoramaweg bis nach Unterkochen zum Knöckling und in einer schönen Strecke auf Halbhöhen vorbei, an der Zeppelinhütte und dann aufwärts auf dem HW 1 bis zum Aalbümlle. Hier besteht die Möglichkeit, den Aussichtsturm zu erklimmen und die Aussicht zu genießen.

INFO:

Anmeldung erfolgt bei der Tourist-Information.

Telefon: 07361 52-2358. Die Teilnahmegebühr beträgt 8 Euro für Erwachsene und 5 Euro für Kinder. Die Gebühren sind direkt beim Wanderguide zu entrichten.

Weitere Termine: 23. September: Durch das sanfte Welland, 7. Oktober: Rund ums Aalbümlle

BEGEGNUNGSSTÄTTE BÜRGERSPITAL

Veranstaltungen

Offenes Singen

Montag, 24. Juli | 14 bis 16 Uhr
Das Angebot ist offen für jedes Alter.
Begleitet von der Musikantengruppe.

Wohlfühltag für Senioren

„Wasser – Quelle des Lebens“
Mittwoch, 23. August | 10 bis 16.30 Uhr
Wir wollen erfrischendes Wasser in allen Facetten entdecken, erleben, kosten, sehen, fühlen und hören. Sommermenü, Kaffee und Kuchen.
Kosten: 14 Euro inkl. Verpflegung
Anmeldeschluss: 20. August

Anmeldung während der Sommerpause vom 1. August bis 20. August nur per Mail oder schriftlich

„Gemeinsam statt einsam“

Termin begleiteter Mittagstisch

„Honigsüß – Interessantes rund um den Honig“
Dienstag, 29. August | 12 Uhr
Kosten: 6,50 Euro

Café Bürgerspital geschlossen
am 27. Juli ist das Café geschlossen.

INFO:

Sommerpause: Vom 31. Juli bis 18. August ist die Begegnungsstätte geschlossen.

Begegnungsstätte Bürgerspital,
Telefon 07361 52-2501,
E-Mail buegerspital@aalen.de

immer und überall
ostalb-onleihe.de